

## Umfrage 2024 => ERGEBNISSE

Von den 153 verteilten Umfragebögen an die Genossenschafter:Innen und Bewohner:Innen sind 89 ausgefüllt und abgegeben worden.

Somit haben **58%** teilgenommen,

Als **sehr wichtig** betrachten  
**20%** der Teilnehmenden die Genossenschaft. Für weitere  
**43%** ist die Genossenschaft **eher wichtig** und  
**37%** sind **neutral**.

Auf die Frage nach den Aufgaben der Genossenschaft haben wir Rückmeldung erhalten:

- 71% **Verwaltung von Wohnungen**
- 79% **Gemeinsame Projekte Infrastruktur**
- 67% **Bauliche Richtlinien**
- 67% **Kontakt Behörden**
- 42% **Kontakt Nachbarschaft**
- 40% **Strassenbräteln**
- 37% **Samichlous**
- 35% **Adventsfenster**
- 16% **Monatshöck**
- 29% **Ausflug**

Auf die Frage der Zufriedenheit mit der Wohnsituation beantworten

**32%** die Frage mit **sehr zufrieden**.  
**67%** sind zufrieden und nur für  
**1%** muss sich etwas ändern.

## Information der Verwaltung

Juli 2024

### Umfrage 2024

Mit der vorliegenden Information der Verwaltung werden die Ergebnisse und daraus folgende Erkenntnisse den Genossenschafter:Innen und Bewohner:Innen der Siedlung Wankdorf vorgestellt.

Die Verwaltung bedankt sich bei allen Teilnehmenden, welche sich die Zeit genommen haben, die Umfrage auszufüllen und abzugeben. Für die zukünftige Entwicklung der Siedlung Wankdorf können aus der Umfrage einige Punkte abgeleitet werden, welche in die Überarbeitung der Statuten einfließen werden.

### Arbeitsgruppe Statuten / Zukunft

Die Arbeitsgruppe hat sich mittlerweile bereits zweimal zum Austausch getroffen und die Grundlegenden Fragestellungen ausgelegt und diskutiert. Nun werden die Fragestellungen und Erkenntnisse aus der Umfrage 2024 ebenfalls einfließen und es ist das erklärte Ziel der Arbeitsgruppe, im Herbst 2024 die Genossenschafter:Innen zu informieren.

### Sanierung Breitfeldstrasse 23

Die Verwaltung hat für die Sanierung der Breitfeldstrasse 23 Ende Juni 2024 ein Architekturbüro mit der Baueingabe für die Dachsanierung beauftragt. Ziel ist es, dass im Spätsommer 2024 die Baueingabe eingereicht werden kann. Im Zuge der Planungsarbeiten wird das beauftragte Architekturbüro auch die Sanierung der Leerwohnung begleiten.

### BVP Ausflug 2024

Die Verwaltung hat beschlossen, dass 2024 kein Ausflug organisiert wird.

### Liegenschaften Genossenschaft

Es ist geplant, zukünftig und regelmässig Begehungen der Mietliegenschaften durchzuführen. Ziel ist es, dass einerseits der Zustand der Liegenschaften und andererseits Anliegen der Mietenden persönlich aufgenommen werden können.

Da die Verwaltung zur Zeit mit vielen dringenden Themen beschäftigt ist, wird der Rundgang zum ersten Mal im Herbst stattfinden. Die Verwaltung bittet die Mieterschaft, sich bei Anliegen an die Liegenschaftsverwaltung zu wenden. Diese leitet sie bei Bedarf an die Verwaltung weiter.

### Termine

#### Strassenbräteln

05.07.24 18:00

Breitfeldstr.27, Hirsig Umher Rohner

01.08.24 18:00

Wiesenstrasse 57, Devaux Aeberhard

24.08.24 18:00

Parkstrasse 32, Gastpar

### Schaukasten

Der Schaukasten an der W31 dient zum Informationsaustausch und steht allen Genossenschafter:innen zur Verfügung. Unterlagen werden durch die Verwaltung geprüft und ausgehängt.

### Vermietung

Aktuell kein Objekt zur Vermietung.

### Webseite

[www.bvp-wankdorf.ch](http://www.bvp-wankdorf.ch)

### Verwaltung

Peter Affolter / Präsidium

Franca Riva / Mitglied

Monika Ackermann / Mitglied

[info@bvp-wankdorf.ch](mailto:info@bvp-wankdorf.ch)

### Liegenschafts- verwaltung

Inniger Immobilien Treuhand

031 348 58 50

08:30-11:30 / 13:30-16:30

[info@inniger-treuhand.ch](mailto:info@inniger-treuhand.ch)

### BVP - Siedlung Wankdorf

Wiesenstrasse 31, 3014 Bern / [www.bvp-wankdorf.ch](http://www.bvp-wankdorf.ch) / [info@bvp-wankdorf.ch](mailto:info@bvp-wankdorf.ch)



## Unsere Genossenschaft

1926 erstellt die Baugenossenschaft auf 116 Grundstücken die Siedlung Wankdorf und vermietet diese an die Genossenschafter:Innen



Ab den 1940er Jahren verkauft die Genossenschaft die Liegenschaften an die Genossenschafter:Innen.

2024 besteht die Genossenschaft aus 5 Grundstücken im Alleineigentum und 2 im Miteigentum.

## Bemerkungen aus der Umfrage 2024...

«Genossenschaft als offizieller Rahmen fürs **Zusammenleben**.» «Genossenschaftszweck: Hauptsächlich gemeinsame Infrastruktur.» «Genossenschaft: Immobilienverwaltung sollte mehr Kompetenz erhalten. Genossenschaftsvertreter nur als «Supervisor».» «Genossenschaft plant und schaut wo es nötig ist etwas zu machen. Genossenschaft gibt immer Informationen.» «Je nach zukünftiger Strategie ist die Genossenschaft «sehr wichtig» (Sinnvolle gemeinsame Infrastrukturprojekte) bis «unwichtig.» (Soziale Events).» «Gemeinschaftliche Lösungen gegenüber Stadt (Bauvorschriften klären, Baueingaben). Lösungen zu **Energiegewinnungsprozess**, Wärmepumpen und Ideallösungen (kein Luxus). Realistische Lösungen angehen. **Strassengestaltung**, Parkplätze, Anlieferungen.» «Einige Bewohner benötigen einen Plan zur **Gartengestaltung**.» «Wichtig ist es für die Zukunft! Jedes Renovationsprojekt wird bei der GV vom Vorstand ausführlich vor der Abstimmung GV inklusive Kosten erläutert. Das ist eigentlich selbstverständlich, aber die alten Vorstände leider unfähig.» «**Gemeinschaft – Nachbarschaft**: Gewicht gegenüber Behörden. Mittels GV gemeinsame Regeln und Haltungen klären.» «Eventuell Mittagstisch und/oder Austausch für genossenschaftliche Anliegen.» «Mit der Überprüfung und Modernisierung der Statuten werden sich womöglich Fragen/Anliegen ergeben. Mein Anliegen: klären, diskutieren, Konsens finden.» «Zusammenhalt Gegenüber Stadtverwaltung.» «Im Zusammenhang mit der Mietangelegenheit B23 haben wir Frau Inniger als inkompetent und unsensibel erlebt. Falls sie weiterhin die Liegenschaftsverwaltung führt, ist unseres Erachtens eine Abmahnung durch die neue Verwaltung angebracht.» «Genossenschaft ist ein grosser Mehrwert durch bauliche Richtlinien und nachbarschaftliche Kontakte.» «Einsatz der Genossenschaft nicht nur für preisgünstigen Wohnraum, sondern auch für **qualitativ guten Wohnraum** (inklusive Energiesituation).» «Genossenschaft ist wichtig, im **Sinne der Nachbarschaft**.» «Gemeinsame Interessen und Projekte vertreten (zB E-Parkplätze).» «Nachbarschaftspflege fördern / Wohnqualität» «**Familienfreundliches Wohnumfeld** anbieten? Erhöhung des Mietangebots? Weitere Liegenschaften erwerben?» «Gemeinsames Einsteigen für **übergeordnete Anliegen** / Projekte / Bedürfnisse / Fragen.» «Wir finden die Genossenschaft sehr wertvoll für das Quartierleben. Für uns ist es jedoch nicht immer klar, ob und wie wir als Mieter (Eigentümerversmietet => nicht Genossenschafter:In) partizipieren dürfen.» «Für das nachbarschaftliche Zusammenleben und der Weiterentwicklung des Quartiers (Infrastruktur).» «Bauliche Richtlinien sind eher Aufgabe der Denkmalpflege...» «In der Siedlung wird der genossenschaftliche Gedanke nicht getragen (keine gemeinsamen Pläne).» «**Gemeinschaftssinn + Zusammengehörigkeitsgefühl** wird gestärkt => friedliche Stimmung.» «Gemeinsame grössere Projekte planen (zB Abwasser, E-Auto Anschlüsse, Entsiegelung Quartierstrassen.» «Alle 5 Jahre grosses öffentliches Quartierfest mit Konzert.» «**Leute kennenlernen – gemeinsame Projekte – gemeinsame Anlässe**.» «Materialdepot aktiv betreuen und sichtbar machen.» «Der Wert unserer Siedlung (im umfassenden Sinn) hängt massgeblich davon ab, dass sie eine Genossenschaft ist.» «Sie (die Genossenschaft) **gibt einen Rahmen für die Entwicklung unserer Siedlung**.» «Verwaltung und Organisation der gesamten Siedlung.» «Müssen wahrscheinlich wegziehen, ausser wir finden ein bezahlbares Miethaus.» «Gemeinsamkeiten schaffen, **Grenzen abbauen**.» «Miete wurde bei Wohnungswechsel stark angehoben.» «Sozialer + gesellschaftlicher Zusammenhalt.» «**Günstiger Wohnraum** zur Verfügung stellen.» «Gesellschaftliche **Anlässe** organisieren.» «Information, Beratung, Unterstützung und gemeinsame Planung in **baulichen Angelegenheiten**.» «Zusammengehörigkeitsgefühl, gemeinsame Aktivitäten, Anlässe, Ausflüge, Besichtigungen.» «Gemeinsame Interessenvertretung gegen aussen (**Verhandlungen mit Stadt, Denkmalpflege**, etc.), bauliche Richtlinien.» «**Gemeinsame Konzepte** wie Energie-, Kanalisationskonzept.» «Gute Nachbarschaft mit wenig Lärmimmissionen.» «Genossenschaftsverzeichnis aller Genossenschafter:Innen und Mieter:Innen mit Namen.» «**Privilegierte Wohnlage**, Nachbarschaft.» «**Richtplan, Kontakt Behörden in Bezug auf Bauliches**.» «Jährlicher Ausflug.» «Gemeinsame Infrastruktur (Fragen klären).» «**Gemeinsame Werkzeuge** (Garten usw.).» «Gemeinschaft, Kultur, Events.» «Gewicht gegenüber Behörden, Verbesserung / Erhaltung des Zusammenlebens und **der Lebensqualität**.» «Verwaltung von Wohnungen kann auch wie bisher durch eine aussenstehende Firma gewährleistet werden. Unter Auflagen der Genossenschaft.» «Müssen Mieter:Innen Genossenschafter sein, eventuell wäre es für die Vermietung einfacher ohne.» «Sich für **Gesamtlösungen** einsetzen.» «Projekte, welche alle betreffen konsolidieren und informieren => gemeinsame kostengünstigere Lösungen anpeilen.» «Vielleicht mal wieder einen Vorgarten (Haustüre) oder Garten-Flohmarkt. Man könnte vieles tauschen, Kinder könnten ihre Spielsachen tauschen. Alle haben irgendetwas was sie nicht mehr gebrauchen können oder wollen, der/die Nachbar:In aber könnte Verwendung dafür haben.» «Gute Gemeinschaft, respektvoller **Umgang** miteinander.» «Die Genossenschaft fördert die **Kontakte** unter den Bewohner:Innen, ohne die gemeinsamen Anlässe würden wir viele von ihnen gar nicht.» «Die Genossenschaft ist aus meiner Sicht verantwortlich um die Zusammengehörigkeit in der Siedlung zu unterstützen und gemeinsame Projekte zu begleiten. Als **gemeinsames Grosses** kann man Interessen besser vertreten.» «Im Interesse der Siedlung Projekte und Vorhaben umsetzen.» «Gemeinsame Projekte bezahlbarer Wohnraum, soziale Kontakte.» «**Politisches Organ** gegenüber Dritten Organisationen.» «Projekte realisieren, **günstigen Wohnraum** ermöglichen.» «Wenn Ausflug, dann BVP spezifische Themen (zB betreffend Infrastruktur oder Quartier Nord).» «Entsiegelung, Zubringerdienst, **Begegnungszone** ausbaubar.» «

«Erhalt der Siedlung, Interessen der Genossenschafter vertreten.» «**Infrastrukturauftrag**» «Förderung der Gemeinschaft.» «Sorgetragen zu vorhandenen Qualitäten (Baulich & Sozial).» «Gemeinsame Interessen koordinieren.» «Zur Verfügung stellen von preisgünstigem Wohnraum. Preisgünstig weil der Spekulation entzogen und im Prinzip in Kostenmiete abgeben.» «Mitgliedern die Plattform bieten, **Anlässe** zu organisieren.» «Mitgliedern bei einem **Wohnungstausch** unterstützen (zB ältere alleinstehende Personen in kleinere, Familien in grössere Wohnungen.)» «Mobility Standort nur wenn der Standort für die Genossenschaft ohne Kostenfolge.» «Von uns aus könnte die **Genossenschaft aufgelöst** werden!» «**Die bisherigen Aufgaben erfüllen und Aktivitäten weiterführen**.» «Planung, Projektierung, Realisierung + Finanzierung der **Kanalisationserneuerung** in der gesamten Siedlung.» «**Austausch, Miteinander**.» «Garten, Spielstrasse, Spielkameraden, tolle Nachbarn im Haus.» «Zusammenhalt in Genossenschaft.» «Realisierung gemeinsamer Projekte (zB Stromanschluss).» «Vertretung gemeinsamer Interessen.» «**Wissensvermittlung** (Hausunterhalt, Gartenunterhalt).» «**Leihservice** (zB Werkzeuge wie Bohrer, Entsafter, ...)» «Gemeinsame Interessen **bündeln und Nachbarschaftspflege**.» «Identifikation mit der Gruppe und gemeinsame Anlässe machen Freude und verhindern Anonymität.» «Gemeinsame Themen vorsepen: Bau, Fernwärme, Kanalisation, E-Ladestationen, Begegnungszone, etc.» «Förderung des Gruppengefühls.» «Mediation bei Konflikten.» «Betreuung **Genossenschaftsliegenschaften**.» «Lobbying bei Stadt für: **Strassengestaltung**, Begegnungszone Parkstrasse, E-Ladeinfrastruktur, **Altersgerechtes Wohnen** (Siedlungsintern, Siedlungsnah).» «Zum altersgerechten Wohnen (Siedlungsintern, Siedlungsnah): m.E. wäre dies eine Chance für raschere Generationenwechsel in der Siedlung => ältere würden rascher ihre Häuser für Familien freigeben können (müssen sollte hingegen niemand).» «Nicht sehr zufrieden mit Liegenschaftsverwaltung Inniger (Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Service-Orientierung, Reaktionszeit.» «Sozialer Gedanke, Gemeinschaft.» «Lebensraum mit hoher Qualität.» «Verbindet Nachbarn.» «Potential für teilweise gemeinsamen Unterhalt der Liegenschaften.» «Verwaltung der Mietobjekte.» «Genossenschaftsgedanke Sympathisch.» «Einhaltung von Vorgaben OR.» «Best Practice in Sache Revision.» «Zusammenhalt» «Gemeinsame Projekte der Bewohner.» «Gemeinsame Ziele leichter erreichen (Spielzonen, Anschlüsse für E-Autos).» «**Soziale Unternehmungen** planen + ausführen (zB Ausflug).» «Aufgeschlossene Menschen, Anlässe, Hilfsbereitschaft der Nachbarn.» «Vermietung preisgünstiger Wohnungen.» «Einhaltung der baulichen Richtlinien.» «Gute Nachbarschaft, Lage.» «Vertretung der Interessen der Eigentümer + Mieter gegenüber Stadt.» «Förderung gemeinsamer Bauprojekte.» «**Bezahlbarer Wohnraum**, sozialer Austausch, **Mitwirkungsmöglichkeit**, grundsätzlicher Genossenschaftsgedanken.» «Gesund und preisgünstiger Wohnraum ermöglichen (vgl. Art 2 Statuten).» «Kostenmiete als Standard.» «Sozialer Austausch ermöglichen, u.a. indem gemeinsame Räume (innen und aussen) zur Verfügung stehen.» «**Transparente Abläufe** schaffen (Finanzen, freie Wohnungen, Vergabekriterien, etc.).» «Nach Möglichkeit zusätzlichen Wohnraum schaffen (Rückkauf oder Zukauf weiterer Liegenschaften).» «Bestehender Wohnraum weiterentwickeln im ... auf Förderung Gesundheit und Nachhaltigkeit.» «Kommunikation und Umgang (Liegenschaftsverwaltung – Mieter) teils unprofessionell. Teils wenig Verständnis für Mieteranliegen.» «Genossenschaft allgemein zufrieden, fehlende Transparenz bei vorherigem Vorstand unzufriedenstellend.» «**Bessere Kommunikation** der Liegenschaftsverwaltung.» «Juristisch: keine Genossenschaft notwendig – Emotional: Förderung gemeinsamer Interessen.» «Die Genossenschaft soll **nicht mehr Vorschriften** machen, als das Gesetz vorgibt.» «Gemeinsame Lösungen, Richtlinien, Sanierungen etc.» «Nachbarschaftshilfe.» «Wenn es um Themenpunkte geht, die grösser sind und wo man keine Ahnung hat (zB politische Fragen, Strassen, Energie, grosse Umbauten, Umwelt, ...) ist es schön, dass wir nicht als Einzelpersonen handeln müssen.» «**Sprachorgan** / Vortragung gegen Behörden / Instanzen.» «**Informationsgeber** in wichtigen Fragen, die alle in der Siedlung betreffen.» «Koordination Informationsaustausch.» «Klarer Mehrwert für das Quartier.» «Gemeinsame Projekte verfolgen.» «Historisch, sozial, praktisch.» «Interessenvertretung gegenüber Behörden, Stadt, ...» «Die Nachbarschaftspflege scheint uns sehr wichtig.» «Koordinierte Energiewende.» «**Soziale Kontakte**.» «Kontaktpflege, Nachbarschaftshilfe, Gemeinschaft.» «Gerade in Zeiten von Corona wurde uns bewusst, wie wichtig Nachbarschaft ist. Für uns ist die Genossenschaft eine Institutionalisierung der Nachbarschaft.» «Anlaufstelle Behörde (Infrastruktur, Richtlinien, usw.).» «**Nachbarschaftspflege**.» «Günstiger Wohnraum.» «Guter Zusammenhalt, gemeinsame Aktivitäten.» «**Sicherheit geben bei Bauvorhaben**, Behördenkontakten, **Spassmachen**.» «Kita oder Spielgruppe, Alterswohnen.» «Damit ein ganzheitliches Konzept besteht und nicht jeder Hausbesitzer daraufwursteln kann.» «Der Geräteschopf ist super, danke. Eine Pickel wäre noch wünschenswert.»

### Zusammen arbeiten wir an der Zukunft!

Alle sind eingeladen, an der Zukunft mitzuwirken. Teilt uns mit, welche Gedanken, Anmerkungen, Kritikpunkte für Euch wichtig sind.

Der Briefkasten W31 oder  
Mail an [info@bvp-wankdorf.ch](mailto:info@bvp-wankdorf.ch) stehen allen  
nebst dem persönlichen Gespräch offen.